

# Gewalt im Alter



An wen kann ich  
mich wenden?

Gewalt im Alter / Violenza nella terza età  
ist ein Interreg IV Italien - Österreich Projekt

Projektpartner sind das Ausbildungszentrum West für  
Gesundheitsberufe der TILAK GmbH und  
das Ressort Gesundheit, Sport, Arbeit,  
Soziales und Chancengleichheit  
der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol

*Ich bin alt und ...*

*... werde geschlagen,  
ignoriert, vernachlässigt,  
bevormundet, grob behandelt.*

„Weil ich auf Hilfe angewiesen bin,  
kann ich nichts dagegen tun.“

**Das stimmt nicht!  
Sie können etwas tun!**

Gewalt in der Pflege ist ein aktuelles Thema. Dieses Tabu muss gebrochen werden. Wir alle werden älter und die Wahrscheinlichkeit, auf Hilfe angewiesen zu sein, steigt für uns alle.

Unsere Selbstbestimmung soll im Alter erhalten bleiben. Weil wir nicht mehr alles selbst machen können, wächst die Frustration. Gleichzeitig kann unsere Familie beim Pflegeaufwand an ihre Grenzen stoßen. Sie steht unter Stress. Auf beiden Seiten nimmt dadurch die Gewaltbereitschaft zu.

**Lassen Sie es nicht soweit kommen!  
Sprechen Sie darüber! Holen Sie Hilfe!**

„Ich kann es schaffen! Es ist möglich  
und wichtig, mir Hilfe zu holen.“

## Formen von Gewalt

### Gegenüber Pflegebedürftigen:

Körperliche und/oder psychische Gewalt, finanzielle Ausbeutung, Einschränkung des freien Willens, sexuelle Gewalt, Missbrauch, Vernachlässigung

„Ich will jetzt nicht schlafen gehen müssen!“

„Ich will selber entscheiden können,  
ob ich ins Heim gehe!“

„Ich habe Angst, wer hilft mir?“

„Ich möchte meine Finanzen selbst verwalten!“

„Er tut mir weh, wenn er mir  
aus dem Bett hilft.“

„Es geht mir alles viel zu schnell!“

„Ich möchte mich wehren,  
aber sie ist meine Tochter!“

### Gegenüber Pflegenden:

Aggressives Verhalten seitens der Gepflegten, Isolation, finanzielle Abhängigkeit, bereits länger bestehende Gewalt in der Beziehung, schlechte Arbeitsbedingungen, psychische, körperliche und/oder sexualisierte Gewalt

„Als ich ihm helfen wollte,  
hat er mich geschlagen!“

„Ich habe keine Zeit für mich!“

„Ich bin am Ende meiner Kräfte!“

„Ich werde nur angeschrien und beschimpft!“

„Es wird erwartet, dass  
ich helfe. Und wer hilft mir?“

# Beratungstelefon bei Gewalt gegen/durch ältere Menschen

## 0699 112 000 99

Rufen Sie uns an, wenn

- Sie selbst Gewalt erfahren
- Sie Gewalthandlungen gegen ältere Menschen beobachten
- Sie befürchten, bei der Betreuung und Pflege von älteren Menschen selbst Gewalt anzuwenden – zu Hause oder in Pflegeeinrichtungen



[www.prosenectute.at](http://www.prosenectute.at)

unterstützt durch:



[bmask.gv.at](http://bmask.gv.at)

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
ARBEIT, SOZIALES UND  
KONSUMENTENSCHUTZ

### Herausgeber/innen:

Ausbildungszentrum West für Gesundheitsberufe der TILAK GmbH  
Interreg IV Italien - Österreich Projekt „Gewalt im Alter/Violenza nella terza età“  
Mag. Esther Jennings

Amt für Senioren und Sozialsprengel Autonome Provinz Bozen  
Dr. Brigitte Waldner

Amt für Ausbildung des Gesundheitspersonals Autonome Provinz Bozen  
Dr. Evi Schenk

Layout: [www.hofergrafik.at](http://www.hofergrafik.at)

Titelbild: Gettyimages

Die abgebildete Person ist ein Model, welches nicht im Zusammenhang mit dem Thema „Gewalt im Alter“ steht.



Gewalt im Alter  
Violenza nella terza età

**azw**  
Wir bilden Gesundheit

AUTONOME PROVINZ  
BOZEN - SÜDTIROL  
Resort Gesundheit und Sport, Arbeit,  
Soziales und Chancengleichheit



PROVINCIA AUTONOMA  
DI BOLZANO - ALTO ADIGE  
Dipartimento Sanità e Sport, Lavoro,  
Sociale e Pari opportunità

